

PRESSEMELDUNG

17.02.2025

Ab 1. März: Umfrage zum Rufbus-System ADKflex geht in die dritte Runde

Meinung der Nutzenden soll das DING-Angebot im Alb-Donau-Kreis optimieren

Bei Anruf ÖPNV: Seit gut zweieinhalb Jahren ermöglichen im Alb-Donau-Kreis die Rufbusse unter der Bezeichnung ADKflex Fahrgästen im Raum Ehingen, Allmendingen, Munderkingen und Erbach eine flexiblere Mobilität. Eine Online-Umfrage vom 1. bis 31. März 2025 unter den Fahrgästen im Raum Ehingen/Munderkingen, die die Fahrgelegenheit in diesem Zeitraum buchen, soll nun helfen, Erkenntnisse zur Nutzung zu gewinnen und Verbesserungsvorschläge für den Service zu entwickeln.

Rund 1200 Fahrgäste sind mit den sechs ADKflex-Linien im Alb-Donau-Kreis, für die der DING-Tarif gilt und auch das D-TICKET, im Durchschnitt Monat für Monat unterwegs. Wie kann die Nutzung der On-Demand-Elektro-Kleinbusse, die in jedem Fall eine Stunde vor Inanspruchnahme an der gewünschten Haltestelle telefonisch (07392 90070-26, täglich von 6 bis 23 Uhr), auf der Website der Donau-Iller-Nahverkehrsverbund-GmbH www.ding.eu oder in der „Unser DING“-App angemeldet werden muss, optimiert werden? Wie könnte man die Buchung vereinfachen, wie oft wird der Rufbus wann genutzt, was sollte sich am Angebot ändern? Um ihr dahingehendes Urteil werden nun die Fahrgäste in einer neuen Online-Umfrage gebeten: Den Fragenkatalog dazu gibt in den vier Wochen zwischen dem 1. und 31. März 2025 auf der

Herausgeber und Ansprechpartner:

Donau-Iller-Nahverkehrsverbund-GmbH
Ilka von Goerne
Pressesprecherin/Unternehmenskommunikation
Söflinger Straße 100
89077 Ulm
Mobil: 0177 4312383
E-Mail: presse@ding.eu
Web: www.ding.eu

PRESSEMELDUNG

17.02.2025

Webseite des Donau-Iller-Nahverkehrsverbunds (DING) unter www.ding.eu/de/fahrplan/bedarfsverkehre/adkflex/ oder direkt <https://wupperinst.li-mequery.net/875329?lang=de&Q5=Mail> sowie in der „Unser-DING“-App oder nach Scannen eines speziellen QR-Codes:



Bereits 2023, im Februar und im Oktober, waren ADKflex Fahrgäste aufgerufen worden, ihre Erfahrungen und/oder Vorstellungen mitzuteilen. Diesmal ist das Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie für die Organisation und Auswertung der Umfrage verantwortlich, die im Rahmen des Projekts „Begleitforschung zu ADKflex“ auch jeweils 2026 und 2027 durchgeführt werden soll.

Über DING

Die Donau-Iller-Nahverkehrsverbund-GmbH ist ein Aufgabenträgerverbund und organisiert den öffentlichen Nahverkehr im Alb-Donau-Kreis, im Landkreis Biberach, im Landkreis Neu-Ulm sowie in den Städten Ulm und Neu-Ulm. Die genannten regionalen Aufgabenträger sowie das Land Baden-Württemberg sind Gesellschafter von DING, der Freistaat Bayern hat eine beratende Funktion. Ziel von DING ist es, die unterschiedlichen Interessen der Partner zu koordinieren, die Angebote von Eisenbahnen, Straßenbahnen und Bussen im Sinne der Fahrgäste zu vernetzen und damit die Qualität des Öffentlichen Nahverkehrs in der länderübergreifenden Region zu steigern.

Herausgeber und Ansprechpartner:

Donau-Iller-Nahverkehrsverbund-GmbH
Ilka von Goerne
Pressesprecherin/Unternehmenskommunikation
Söflinger Straße 100
89077 Ulm
Mobil: 0177 4312383
E-Mail: presse@ding.eu
Web: www.ding.eu